

darin haben, daß wir im Verband Deutscher Konsumgenossenschaften ideologische Windstille gegenüber solchen Erscheinungen zugelassen haben und die politische Erziehung der Handelsfunktionäre vernachlässigten.

Um unsere Schwächen in der politischen Führungs- und Leitungstätigkeit zu überwinden, sind wir in der Vorbereitung des Parteitages dazu übergegangen, in regelmäßigem Turnus alle verantwortlichen Mitarbeiter des Verbandes Deutscher Konsumgenossenschaften, der Bezirks- und Kreisverbände zur operativen Arbeit in den Verkaufsstellen, Lägern, Produktionsbetrieben und Fuhrparks einzusetzen. Das hat zu ersten Auseinandersetzungen über die ideologischen Ursachen der gekennzeichneten Schwächen geführt und war ein erster Schritt, um die Leitungen näher an die Mitglieder und Mitarbeiter heranzubringen.

Aber, Genossinnen und Genossen, die ersten - bescheidenen - Anfänge zu kritischen Auseinandersetzungen mit der eigenen Leitungstätigkeit in den konsumgenossenschaftlichen Organisationen werden nur dann zu einer zielstrebigem Verwirklichung der vom Parteitag gestellten Aufgaben in den Konsumgenossenschaften führen, wenn von den Betriebsparteiorganisationen in allen konsumgenossenschaftlichen Organisationen und Betrieben die führende Rolle der Partei verwirklicht und ständig an der politischen Erziehung der Wirtschaftsfunktionäre, an der Hebung ihres politischen und fachlichen Niveaus gearbeitet wird. Wir möchten insbesondere um die Hilfe der Bezirks- und Kreisleitungen bitten, um zu erreichen, daß die Festlegung von Maßnahmen zur Durchführung der Beschlüsse des Parteitages in den Konsumgenossenschaften mit einer politischen Einschätzung der Arbeit der Konsumgenossenschaften in dem jeweiligen Bezirk oder Kreis begonnen wird. Es ist auch unerlässlich, in Anbetracht der bevorstehenden Wahlen der leitenden Organe der Konsumgenossenschaften, der Kreis- und Bezirksverbände gründliche Vorbereitungen über ihre kadermäßige Zusammensetzung zu treffen, um durch die Verstärkung des Einflusses von Arbeitern und Genossenschaftsbauern Konzentrationen des kleinbürgerlichen Elementes in den Konsumgenossenschaften zu beseitigen.

Das muß schon bei der Vorbereitung der im September stattfindenden Wahlen zu den Verkaufsstellen-Ausschüssen beginnen, wo einige zehntausend Mitglieder neu für die Mitarbeit und die Ver-